

Bericht 2025 zu den Mauersegler-Standorten Brugg-Windisch

Königsfelden

Im Estrich der Kirche Königsfelden, welche 2023 und 2024 einer Gesamtrenovation unterzogen wurde, konnten die Mauersegler zwei Jahre nicht wie gewohnt erfasst werden.

Die offizielle Eröffnung der Kirche war auf den 12. April angesetzt. Am Freitag 11. April durften wir diese in vollem Glanz bewundern, bevor die erste Kontrolle der Nistplätze in Angriff genommen wurde. Nach einer Stunde war alles durchgecheckt und für die Rückkehr der Mauersegler bereit.

Am 18. Juni trafen sich 4 Personen bei warmem Sommerwetter zum ersten Monitoring. Bei 44 Brutpaaren konnten insgesamt 80 Junge gezählt werden. Während einer Hitzeperiode Ende Juni, Anfang Juli haben junge Mauersegler ihre Nester unter den Ziegeln zu früh verlassen und die Pflegestationen waren überfüllt. Von Lenzburg haben wir am 5. Juli drei Junge und eingesetzt und am 7. Juli dann das Gewicht kontrolliert.

Am 9. Juli fand das 2. Monitoring und die Kontrolle der vorher eingesetzten Mauersegler mit 7 Personen statt. Einen dieser Mauersegler mussten wir nach Lenzburg zurückbringen, da er nicht angenommen und gefüttert wurde.

Beni und Edith haben drei weitere Jungvögel von der Vogelwarte mitgebracht, welche wir dann eingesetzt haben.

Am 13. September haben 5 Personen die Schlusskontrolle gemacht. 49 Brutpaare haben erfolgreich 117 Junge aufgezogen und wir sind gespannt auf die nächste Brutsaison, ob der Bestand wieder zunimmt.

		Ost	West Süd	West Nord	MS	Seitenschiff	Juv. einges.	Total MS	Bemerkungen
2021	Jungvögel	79	53		21	10	1	163	
	Brutpaare	37	23		9	5		74	3 neue BP, 2 Nester 3 tote Juv.
Alpensegler									
2022	Jungvögel	59	51	4 Eier	19	20	0	148	Nest 24 und 25 Alpensegler
	Brutpaare	34	23	2	11	8		78	5 neue BP
1.90 J/BP									
2023	Monitoring von aussen, Kästen sind am Gerüst befestigt. Erst 2025 wieder normales Monitoring möglich.								
2024									
2025	Jungvögel	67	28		8	9	5	117	
	Brutpaare	30	12		4	3		49	



Nest nahe am Abgrund



Naturnest auf Kunstnest

Herzlichen Dank für Eure Mithilfe.

Bericht: 29.11.2025 / Renate Erb

Werkhof

Am 15. April 2025 haben Röbi Tröndle und Dani Bürgi mit der FW-Drehleiter die Mauerseglerkästen geöffnet. Die beiden Routiniers machen das jeweils ohne Beisein von uns.

Der Abschluss (Reinigen und Verschliessen der Kästen) wurde am Mittwoch, 19. Sept. 2025 in bewährter Weise zusammen mit Röbi Tröndle vom Werkhof Brugg mit der Hebebühne der IBB durchgeführt. Da wir nicht mehr auf der Hebebühne mitfahren dürfen (Sicherheitsvorschrift), ist es umso besser, dass Röbi die Nestinhalte selber kompetent beurteilen kann. Wir bedankten uns mit einem Weingeschenk für Röbi, Dani Bürge und den Fahrer von IBB (Yannick). Wir stellten fest, dass die Infotafel beim Werkhof in schlechtem Zustand ist und werden sie in der Wintersaison 2025/26 erneuern. Röbi hat Unterstützung angeboten.



Abschluss am 19.09.2025: Röbi Tröndle vom Werkhof Brugg und Yannick, der Bühnenfahrer von IBB, in Aktion in luftiger Höhe.

Während der Brutzeit führten wir zwei Einflugkontrollen am 27.06.2025 und 10.07.2025 durch. Wie immer waren mehrere Helfer vom Verein dabei und wir genossen während der «Zählarbeit» auch den persönlichen Austausch. Wie gewohnt, waren die Nistplätze der Reihen 25 bis 48 (links und rechts vom Giebel) sowie die «Mittelkästen» A bis C besser besetzt als die weiter aussen liegenden Nistplätze.

Beobachtung und Zählung der Mauersegler-Anflüge am 27.06.2025 mit insgesamt 9 Teilnehmern.



Danke allen Helferinnen und Helfern!

In diesem Jahr waren 49 der total 84 Nistkästen besetzt und damit ein Nistplatz mehr als im Vorjahr. Seit der Erweiterung 2014 ist die Belegung (fast) kontinuierlich gestiegen und pendelt sich in den letzten Jahren beim Wert von 57% ein. Wir fanden wiederum 4 nicht ausgebrütete Eier und wie im Vorjahr keinen toten Jungvogel, was auf eine gute Brutsaison und die Qualität dieses Standorts, u.a. gute Isolation zum Dach, hindeutet.

Die Anzahl der Jungvögel kann hier nicht ermittelt werden. In einem der Zusatznistkästen fanden wir ein benutztes Meisennest, der andere war wiederum leer.

Jahr	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Besetzte Nester	19	26	31	42	41	36	44	47	49	48	49

Schwarzer Turm

Hier führten wir in diesem Jahr eine Kontrolle der Nester am 27.06.2025 durch sowie die Reinigung und Schlusskontrolle am 19.09.2025 zusammen mit Fritz Suter. In den insgesamt 4 Brutnischen und 12 Kastenboxen fanden wir **12 besetzte Nester** (Vorjahr 14), konnten aber **29 Jungvögel** (Vorjahr 21) zählen, was einen deutlich verbesserten Bruterfolg gegenüber dem Vorjahr ergibt (2.4 JV/BP). Drei Nistplätze in den Kästen Ost und Süd blieben unbesetzt, in einem fanden wir einen toten Jungvogel.

Ausgerechnet in der Webcam-Nische spielte sich eine kleine Tragödie ab. Nachdem dieser Nistplatz relativ früh am 23. April 2025 besetzt wurde, konnte man beobachten, dass das brütende Paar offensichtlich stark von Lausfliegen belästigt wurde. Nach dem Schlüpfen von zwei Jungvögeln wurde einer von den Altvögeln aus dem Nest geworfen und nicht mehr beachtet, er starb. Da dies auch von externen Beobachtern festgestellt und an uns gemeldet wurde, suchten wir Rat bei einer Mauersegler-Expertin. Diese riet uns, sofort einzugreifen und die Brutnische mit Kieselgur zu behandeln, um diese von den Lausfliegen zu befreien. Wir führten diese Aktion am 5. Juni 2025 mit Fritz Schärer durch, wobei das Brutpaar natürlich flüchtete. Den noch lebenden Jungvogel setzten wir bei einem anderen, geeigneten Brutpaar ein (*siehe unten*). Das «Webcam-Brutpaar» kehrte zurück und begann mit einer Zweitbrut, die dank nun vermindertem Lausfliegenbefall ruhig verlief. Am 6. Juli 2025 wurden wieder zwei Jungvögel gesichtet, welche sich gut entwickelten und am 12.08.2025 das Nest verliessen. Eine der Brutnischen war wie im letzten Jahr von einem Strassentaubenpaar besetzt, das die ganze Nische stark verschmutzte. Bei der Endkontrolle konnten wir, zusammen mit Fritz Suter, die Nische reinigen und den Durchschlupf mit Steinen verschliessen, sodass die Tauben im nächsten Jahr ausgesperrt bleiben.

Mauersegler-Webcam

In diesem Jahr wurde auf Initiative des Vereins Tourismus Region Brugg das Brutgeschäft in der Webcam-Nische auf einen Bildschirm in einem Schaufenster in der Altstadt übertragen. Dies fand ein reges Interesse beim Publikum – wir verzeichneten dadurch auch mehr Zugriffe auf die Webseite. Leider verlief diese Brut nicht ganz glücklich, was zu vermehrten Anfragen führte (*siehe oben*).

Pfleglinge

Bei den Pfleglingen unterscheiden wir zwei Kategorien: 1. Nicht flügge, unverletzte Jungvögel, die das Nest zu früh verlassen, am Boden gefunden und beim Verein abgegeben werden. 2. Jungvögel, die von Vogelpflegestationen (Lenzburg, Vogelwarte) aufgezogen und in der letzten Phase von «Pflegeeltern» bis zum Ausfliegen gefüttert werden. Insgesamt konnten in diesem Jahr **8 Pfleglinge ausfliegen**.

Kat. 1: den überlebenden Jungvogel von der Webcam-Erstbrut setzten wir am 2.6.25 mit 3 Gramm! in Kasten Süd, Nr. 6 ein, ebenso wie einen bei Tierpraxis Pabst & Theis am 27.06.25 abgegebenen Jungvogel mit 42 Gramm (*Bild rechts*). Ein von Ruth Baur gefundener Jungvogel kam am 2.7.25 zu Pflegeeltern im Kasten Ost, Nr. 4.



Kat. 2: Monica Locher, Vogelpflegestation Lenzburg, setzte mit Renate am 5.7.25 drei Jungvögel zu verschiedenen Pflegeeltern in der Klosterkirche Königsfelden ein, einer musste durch Renate am 9.7.25 nach Lenzburg zurückgebracht werden, da er nicht an Gewicht zulegte, die anderen zwei konnten ausfliegen.

Edith & Beni nahmen am 9.7.25 anlässlich der Übergabe eines verletzten Mauerseglers an die Vogelwarte-Pflegestation von dort drei Jungvögel zum Einsetzen bei Pflegeeltern in Königsfelden mit (mangels geeigneter Pflegeeltern im Schwarzen Turm). Alle drei konnten später ausfliegen. Die von uns eingesetzten, markierten Pfleglinge wurden regelmässig im Abstand von einigen Tagen auf Gewichtszunahme kontrolliert.

25.11.2025 / Beni und Edith Herzog, Fritz Schärer